Kg 4691, 4°
(vol. I)

Ra. 72
6.

Von Gottes Gnaden,
FRIDERICH/König in Preussen/
Marggraf zu Brandenburg/ des Heil. Röm.
Reichs Ertz-Cämmerer und Churfürst/Souve-
rainer und Oberster Hertzog von Schlesien/
Souverainer Printz von Oranien/ Neufchatel und Vallengin, wie auch der
Grafschafft Glatz/ in Geldern/ zu Magdeburg/ Cleve/ Jülich/ Berge/ Stet-
tin/ Pommern/ der Cassuben und Wenden/ zu Mecklenburg und
Crossen Hertzog ꝛc. ꝛc.

Lieber Getreuer! Nachdem Wir aus bewegenden Ursachen/ und vermittelst einer hohen Cabinets-Ordre vom 29. Decembr. verwichenen Jahrs/ wegen An- und Verkauffs der Adlichen Güthern/ in Unsern sämtlichen Königlichen Landen zu verordnen/ allergnädigst gut gefunden haben/ daß diejenige Land-Güther/ welche itzo schon in Bürgerlichen Händen sind/ zwarn darinnen verbleiben/ und vor das künfftige an Personen Bürgerlichen Standes wiederum verkauffet werden können/ da hergegen fernerhin schlechterdings keine Güther/ so denen hiesigen alten Adlichen Familien zuständig sind/ verkauffet werden sollen/ dafern Wir nicht etwa aus gantz besondern vorkommenden Ursachen Unsern expressen Consens dazu ertheilen;

Als habt Ihr Euch darnach in allen Stücken auf das genaueste zu achten/ und in allen Fällen/ da dergleichen Verkauff bey Euch vorkommt/ ehender keinen Ubertrag zu thun/ noch den neuen Titulum Dominii in das Hypothequen-Buch eintragen zu lassen/ bis Ihr vorhero zu Unserer gnädigsten Resolution davon berichtet. Sind Euch mit Gnaden gewogen. Geben Cleve in Unserem Regierungs-Rath den 4. February 1751.

An Statt und von wegen Allerhöchstgl.
Seiner Königlichen Majestät.

Johann Peter von Raesfeld. von Koenen.

An- und Verkauff der Adlichen Güther.

E. S. Hopp.

Kg 469i (1)
4°

HS-Abt.

VD18

Von Gottes Gnaden,

FRIDERICH/König in Preussen/ Marggraf zu Brandenburg/ des Heil. Röm. Reichs Ertz-Cämmerer und Churfürst/Souverainer und Oberster Hertzog von Schlesien/ Souverainer Printz von Oranien/ Neufchatel und Vallengin, wie auch der Grafschafft Glatz/ in Geldern/ zu Magdeburg/ Cleve/ Jülich/ Berge/ Stettin/ Pommern/ der Cassuben und Wenden/ zu Mecklenburg und Crossen Hertzog ꝛc. ꝛc.

Nachdem Wir aus bewegenden Ursachen/ und vermit-
abiners-Ordre vom 29. Decembr. verwichenen Jahrs/
ffs der Adlichen Güthern/ in Unsern sämtlichen König-
ien / allergnädigst gut gefunden haben / daß diejenige
) schon in Bürgerlichen Händen sind/ zwarn darinnen
künfftige an Personen Bürgerlichen Standes wiede-
önnen/ da hergegen fernerhin schlechterdings keine Gü-
ten Adlichen Familien zuständig sind/ verkauffet wer-
nicht etwa aus gantz besondern vorkommenden Ursa-
Consens dazu ertheilen ;
) darnach in allen Stücken auf das genaueste zu ach-
/ da dergleichen Verkauff bey Euch vorkommt/ ehen-
thun/ noch den neuen Titulum Dominii in das Hy-
agen zu lassen / bis Ihr vorhero zu Unserer gnädigsten
tet. Sind Euch mit Gnaden gewogen. Geben
ierungs-Rath den 4. February 1751.

tt und von wegen Allerhöchstgdr.
einer Königlichen Majestät.

Peter von Raesfeld. von Koenen.

dli.

E. S. Hopp.

Farbkarte #13 B.I.G.
Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-820552-p0009-0